

CDU Fraktion im Kreistag Potsdam-Mittelmark – Niemöllerstraße 1 – 14806 Bad Belzig



CDU Fraktion im Kreistag Potsdam-Mittelmark
Niemöllerstraße 1
14806 Bad Belzig

☎ 01 74/58 86 54 5

✉ info@cdu-fraktion-pm.de

🌐 www.cdu-fraktion-pm.de

📘 www.facebook.com/CDUPotsdamMittelmark

Groß Kreuz (Havel), den 21. August 2019

PRESSEMITTEILUNG: Die CDU Fraktion des Kreistages Potsdam-Mittelmark sieht dringenden Handlungsbedarf bei der kreiseigenen Busgesellschaft

Der Geschäftsführer Hans-Jürgen Hennig der kreiseigenen regiobus GmbH war zu Gast in der CDU Fraktion des Kreistages Potsdam-Mittelmark. Deren Abgeordnete wollen die Verkehrsgesellschaft in eine innovative Zukunft begleiten und fordern weitere Maßnahmen zur Stabilisierung der Personalsituation, wobei auch über eine deutlich attraktivere Gehälter im Tarifvertrag Nahverkehr Brandenburg (TV-N BRB) nachgedacht werden muss.

Auf Einladung der CDU Fraktion im Kreistages Potsdam-Mittelmark nahm Hans-Jürgen Hennig, der Geschäftsführer der kreiseigenen Busgesellschaft regiobus GmbH an der vorletzten Fraktionssitzung teil. In dem gut einstündigen Gespräch ließen sich die Fraktionsmitglieder über die aktuellen Entwicklungen sowie die zukünftigen Herausforderungen der Busverkehre im Landkreis informieren.

Im Mittelpunkt des Austausches stand die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes. Dieser ist Basis für sämtliche Maßnahmen beginnend von Klimatisierung der Fahrzeuge, über die technische Weiterentwicklung der Flotte bis hin zu den Verbindungsangeboten für die Jahre 2019 bis 2024. Einig waren sich alle Gesprächsteilnehmer über die Notwendigkeit eines Streckenangebotes, dass alle Regionen des Kreisgebietes optimal anbindet und vernetzt.

Die Nutzung von batteriegestützten Elektroantrieben bei der Modernisierung der Flotte sahen die Abgeordneten mit Blick auf die bestehende Strominfrastruktur sowie der derzeitigen geringen Reichweitenleistungen kritisch. Vielmehr sollten zukünftig Technologien, wie beispielsweise Antriebe mit Wasserstoff, bei denen entsprechende Reichweiten schon nachgewiesen wurden, im Landkreis eingesetzt werden.

Die vorhandene Freihaltungstrasse der geplanten S-Bahn-Linie zwischen Teltow und Stahnsdorf soll nach dem Willen der Abgeordneten innovativ mit einem Busvorlaufverkehr genutzt werden, um gegebenenfalls außerhalb des eigentlichen Straßenverkehrs teilautonomes Fahren erproben zu können.

Weiterhin sollen zeitnah Untersuchungen für eine landkreisübergreifende Busverbindung von Treuenbrietzen nach Wittenberg, verbesserte Anbindungen der Gewerbegebiete im Landkreis sowie für die Erweiterung des Busbahnhofes in Kloster Lehnin angestellt werden.

Als unbefriedigend beurteilten die CDU-Politiker die aktuelle Personalsituation. Trotz intensiver Bemühungen der Unternehmensführung ist der Bedarf an Fahrern sowie der Krankenstand aus ihrer Sicht zu hoch. Dieser Entwicklung liegen mehrere Ursachen, wie unter anderem die Belastung der Fahrer durch die angespannte Personalsituation sowie das nicht konkurrenzfähige Tarifgehalt zu Grunde.

Martin Szymczak, Vorsitzender der CDU Fraktion des Kreistages Potsdam-Mittelmark: „Auf das was regiobus insgesamt – vom Mitarbeiter bis zur Geschäftsführung – leistet sind wir stolz. Insbesondere die Fahrerinnen und Fahrer haben einen anstrengenden und sehr verantwortungsvollen Job und wir müssen alles daransetzen, diesen Beruf im Landkreis wieder attraktiv zu machen. Wenn die Busfahrer in Berlin 500-600€ mehr verdienen, als ihre Kollegen in Potsdam-Mittelmark darf es keine Denkverbote geben. Ein attraktiver ÖPNV, bei dem Fahrgäste gern und häufig in den Bus einsteigen, braucht ein dichtes Streckenangebot und motivierte Mitarbeiter“.

Pressemitteilung der CDU Fraktion im Kreistag Potsdam-Mittelmark

V. i. S. d. P. Martin Szymczak, Vorsitzender, Tel.: 01745886545